



UM EINE SCHÄRFUNG DER SINNE geht es nicht nur im Dunkelrestaurant (l.), sondern auch in „Höplers Weinräumen“ in Winden (Burgenland), die am 14. Mai eröffnen. Gemeinsam mit drei Kreativmenschen hat Christoph Höppler im Zuge der Renovierung seines alten Gutshofes acht Räume gestaltet, in denen man sich dem Wein auf konzentrierte Art nähern kann. Und zwar anders als in Weinseminaren ohne Führung seitens eines Experten, der einem sagt, was/wie man zu schmecken, zu riechen, zu trinken hat. Farb- und Duftraum sind selbsterklärend, im Tastraum kann man sich an Trieben vergreifen oder mal so richtig in die Erde fassen, weiters gibt es noch einen Zeit-, Film- und Tonraum sowie eine Schatzkammer. „Gleich einem geheimnisvollen Schatz kann der Wein behutsam entdeckt werden“, so die Beschreibung. Jep, dem kann man nicht widersprechen. Mal sehen, ob eine derartige Erlebniswelt hält, was versprochen wird. Schließlich hat man schon anderswo Ähnliches rund um den Wein konstruiert – mit bescheidenem Tiefgang. Der Eintritt kostet 5 Euro. Infos: Höplers Weinräume, Hauptstraße 52, 7092 Winden, Burgenland. Tel: 02683/239 07-30. www.weinraeume.at